

**Das FG Kognitionspsychologie und kognitive Ergonomie lädt ein:**

**Mi, 31. Jan. 2018, 16.15 – 17.45, Raum MAR 0.011(\*)**

## **VORTRAG**

### **Analyse und Management kognitiver Kompetenzen bei Zugverkehrsleitenden der Schweizerischen Bundesbahnen SBB**

Prof. Dr. Katrin Fischer  
Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW  
Hochschule für Angewandte Psychologie

In diesem Vortrag wird über ein anwendungsorientiertes Forschungsprojekt berichtet, das die Analyse der kognitiven Leistungen von Zugverkehrsleitenden (ZVL) der Schweizerischen Bundesbahnen SBB zum Gegenstand hat. Hintergrund des Projektes ist die Zentralisierung der Zugverkehrsleitung in wenigen Betriebszentralen, was wesentliche Änderungen in der technischen Infrastruktur, den Arbeitsabläufen und Ausbildungserfordernissen mit sich bringt. Psychologisch interessante Fragen, die im Projekt und im Vortrag adressiert werden, sind:

- Welche kognitiven Anforderungen bringt die neue Aufgabenverteilung in Verbindung mit geänderter technischer Infrastruktur mit sich?
- Welche Strategien nutzen Zugverkehrsleitende für die Bewältigung ihrer Aufgaben, und lassen sich spezifische Expertenstrategien bei den Zugverkehrsleitenden identifizieren?
- Wie müssen Ausbildung und Training an die geänderten Bedingungen angepasst werden, und welche Kompetenzen müssen den angehenden ZVL künftig verstärkt vermittelt werden?

In experimentellen und quasiexperimentellen Studien wird diesen Fragen nachgegangen. Aus den Ergebnissen werden Trainingskonzepte abgeleitet, die die bisherigen Ausbildungskonzepte der SBB um psychologisch relevante Aspekte der Expertise-Entwicklung erweitern.

Zur Person:

- Studium der Psychologie an der Humboldt Universität Berlin, Abschluss als Dipl.-Psych.
- 1996 Promotion zur Dr. phil. am Fachbereich Maschinenbau und Produktionstechnik der Technischen Universität Berlin
- 1991 bis 2003 wissenschaftliche Mitarbeiterin, dann Hochschulassistentin an der Technischen Universität Berlin, Institut für Psychologie und Arbeitswissenschaft
- 2003 bis 2005 Wissenschaftliche Mitarbeiterin in der DFG-Forschergruppe „Conflicting Rules“ an der Universität Potsdam, Institut für Psychologie
- Seit 2005 Professorin am Institut Mensch in komplexen Systemen der Hochschule für Angewandte Psychologie an der Fachhochschule Nordwestschweiz

Kompetenzschwerpunkte:

- Sicherheits- & Ingenieurpsychologie
- Entscheidungspsychologie
- Kognitionspsychologie

*(\*) offizielle Anschrift: Marchstr. 23, 10587 Berlin*